Gott, der Herr, hat am 6. November 2026 unseren Mitbruder

Pfarrer Peter Kreutzer

aus diesem Leben heimgerufen.

Am 23. November 1938 in Aachen geboren, wurde er nach seinen Studien in Bonn am 26. Februar 1972 in Aachen zum Priester geweiht.

Es folgten Einsätze als Kaplan an St. Jakob in Aachen (März 1972 bis Juli 1975) und an St. Katharina in Aachen-Forst (Juli 1975 bis Februar 1979). Danach war er vicarius adiutor (Pfarrverwalter) in der Pfarrei St. Katharina in Aachen-Forst (Februar 1979 bis Januar 1980).

Im Anschluss wurde Peter Kreutzer zum Pfarrer der Pfarrei Christus König in Alsdorf-Busch (Januar 1980 bis Mai 1990) und später auch zum Pfarradministrator in der Pfarrei St. Barbara in Alsdorf-Ofden (Februar 1989 bis April 1990) ernannt.

Danach wechselte er nach Aachen und wurde Pfarrer der Pfarrei St. Josef in Aachen (Mai 1990 bis Juli 1999). Zugleich war er auch Pfarradministrator der Pfarrei St. Fronleichnam in Aachen (Juni 1990 bis Juli 1999). In dieser Zeit war er zudem Vertreter des Dechanten im Dekanat Aachen-Ost (Oktober 1990 bis Juli 1999).

Nach einer Zeit der gesundheitlichen Einschränkung und bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand am 1. Juli 2004 wirkte er noch als priesterlicher Mitarbeiter in den Pfarreien St. Apollonia in Simmerath-Steckenborn, St. Barbara in Simmerath-Rurberg, St. Matthias in Simmerath- Strauch, St. Michael in Simmerath-Dedenborn und St. Nikolaus in Simmerath-Einruhr (Oktober 2001 bis Juni 2004).

In Dankbarkeit für das Glaubens- und Lebenszeugnis von Pfarrer Peter Kreutzer bitte ich die Gläubigen, mit mir des Heimgegangenen im Gebet und bei der Feier der heiligen Eucharistie zu gedenken.

Aachen, 10. November 2026

+ Helmut Dieser

Bischof von Aachen

Die Auferstehungsmesse wird gefeiert am Mittwoch, 18. November 2026, um 9:15 Uhr in der Kirche Heilig Geist, Aachen, Hohenstaufenallee.
Die Beerdigung findet im Anschluss, um 11:00 Uhr, auf dem Friedhof Hüls, Aachen, Wilmersdorfer Straße.